

# Klasse 5 – Jahrgangspartitur – Themen und inhaltliche Schwerpunkte

Fach	1. U-Reihe	2. U-Reihe	3. U-Reihe	4. U-Reihe	5. U-Reihe	6. U-Reihe	7. U-Reihe
Englisch	Welcome – Nice to meet you	Welcome to our school	At home with Ellie	My Plymouth	Berry's world	All about Adam	School is out – for summer optional
	<b>Methode:</b> Lerntempoduett	<b>Methode:</b> Mindmap, Vorspielen von Szenen	<b>Methode:</b> Mindmap, Double circle	<b>Methode:</b> Role, play, Using a dictionary	<b>Methode:</b> Think-Pair-Share, Milling around, Reading circle	<b>Methode:</b> Appointment	<b>Methode:</b> Think-Pair-Share, Chain game, Vorspielen von Szenen
		<b>Medien:</b> Mit Hilfe von Word einen Text verfassen und in der lServ-Dateiablage speichern, wiederfinden und aufrufen					
	- My favourites - Get fit for your class-test	- Me and my class - The first day at school - Talking to friends at school	- Homes and family - Problems at home - Adresses and phone numbers	- My town - Weekends in Plymouth - Birthdays - Garage sale - In a shop	- Life on a farm - Feelings - Adventures in the country - Signs in Plymouth	- In a cafe - It's boring at home - Music makes a difference	- Trips - Summer plans
Deutsch	<b>Neuer Start, Kennenlernen - Briefe verfassen</b>	<b>Tierbeschreibung – Steckbriefe</b>	<b>Bildergeschichten</b>	<b>Märchen - Märchenerzählerin Frau Tillmann</b>	<b>Schule gestalten - Stellung nehmen</b>	<b>Ganzschrift</b>	
	<b>Methode:</b> Think-Pair-Share	<b>Methode:</b> Mindmap, Lesemethode	<b>Methode:</b> Schreibkonferenz, Lesemethode für erzählende Texte	<b>Methode:</b> Partnerlesen, mündlicher Vortrag; Lerntheke, Stationenlernen	<b>Methode:</b> Plakate gestalten, Meldekette, Fishbowl	<b>Methode:</b> Lesetagebuch	
		<b>Medien:</b> Präsentation der Tiersteckbriefe mit der Dokumentenkamera			<b>Medien:</b> Merkmale und Handlungen von Märchen mit der „Stop Motion“ – App visualisieren		
	- Steckbriefe schreiben, Ich-Kreise - Erste Eindrücke der neuen Schule im Brief mitteilen - Briefbausteine - Persönlicher Brief – offizieller Brief	- Mit Hilfe von Materialien Tiere beschreiben - Umstellprobe - Sinnentnehmendes Lesen (Textknacker) - Informationen aus Büchern und Bildern erkennen	- Aufbau einer Geschichte - Spannungskurve - Eine Geschichte nach Bildern spannend und schriftlich erzählen	- Märchenmerkmale - Ein Märchen mdl. nacherzählen	- In einem Brief Stellung nehmen - Argumente sammeln und sortieren (steigernde Argumentation) - Anliegen formulieren - Briefaufbau (Wdh.) - Adressatenbezug		
Mathematik	<b>Daten erheben, auswerten und darstellen – Wir lernen uns kennen.</b>	<b>Rechnen mit natürlichen Zahlen</b>		<b>Zeichentechniken: Geometrische Grundbegriffe an ebenen Figuren entdecken</b>	<b>Rechnen mit Größen – mit Geldbeträgen, Längen-, Gewichts- und Zeitangaben</b>	<b>Flächen und Körper</b>	
	<b>Methode:</b> Lerntempoduett „Strichlisten und Häufigkeiten“, Stationenlernen „Mathebaum“	<b>Methode:</b> Stationenlernen „Multiplizieren und Dividieren“, Stationenlernen „Mathebaum“, Lerntempoduett		<b>Methode:</b> Partnerpuzzle „Senkrechte und parallele Linien zeichnen“, Einführung in die Geometriesoftware „Geogebra“, Lerntempoduett, Stationenlernen „Mathebaum“	<b>Methode:</b> Lerntempoduett „Gewichtseinheiten umrechnen“, Stationenlernen „Mathebaum“	<b>Methode:</b> Lernplakat und Museumsgang zu „Körper“	
	<b>Medien:</b> Mit Hilfe des Kartenabfrage-Tools in ONCOO werden individuelle Attribute erhoben und ausgewertet						
	- Urliste, Strichliste und Häufigkeiten - Maximum, Minimum, Spannweite - Median - Runden - Säulendiagramme	- Im Kopf addieren und subtrahieren - Rechenvorteile beim Addieren im Kopf - Schriftliches Addieren und Subtrahieren – auch mit mehreren Summanden und Subtrahenden - Im Kopf multiplizieren und dividieren - Rechenvorteile beim Multiplizieren im Kopf - Schriftliches Multiplizieren – auch mit mehrstelligen Faktoren - Schriftliches Dividieren mit einstelligen Divisoren – auch mit Rest - Mathematische „Vorfahrtsregeln“		- Das Koordinatensystem - Gerade, Strahl und Strecke unterscheiden - parallele und senkrechte Linien zeichnen und Abstände bestimmen - Kreise und Kreismuster zeichnen	- Geldeinheiten umrechnen und mit Geldbeträgen rechnen - Längeneinheiten umrechnen, Längen ordnen und mit Längen rechnen - Gewichtseinheiten umrechnen, Gewichte ordnen und mit Gewichten	- Besondere Vierecke (Parallelogramm, Raute, Rechteck und Quadrat) erkennen und mit Fachbegriffen beschreiben - Besondere Körper (Würfel, Quader, Dreiecksprisma, Zylinder, Pyramide, Kegel und Kugel) erkennen und mit	

# Klasse 5 – Jahrgangspartitur – Themen und inhaltliche Schwerpunkte

Fach	1. U-Reihe	2. U-Reihe	3. U-Reihe	4. U-Reihe	5. U-Reihe	6. U-Reihe	7. U-Reihe
		- Sachrechenaufgaben			rechnen - Zeiteinheiten umrechnen und mit Zeitspannen rechnen	Fachbegriffen beschreiben - Netze und Schrägbilder von Würfeln und Quader zeichnen	
Naturwissenschaften	Mit Tieren und Pflanzen leben	Jahreszeiten und Wetter	Lebensraum Wald	Temperatur und Thermometer	Pflanzen – Keimung und Wachstum		
	<b>Methode:</b> Einfache Strategien der Partnerarbeit, Steckbrief, Mappenführung, Think-Paire-Share	<b>Methode:</b> Experiment, Mindmap, Infos aus Filmen, Museumsgang, Präsentation	<b>Methode:</b> Unterrichtsgang, Think-Paire-Share, Legebild	<b>Methode:</b> Experiment	<b>Methode:</b> Unterrichtsgang, Legebild, Experiment, Papiermodelle erstellen		
			<b>Medien:</b> „Waldführer“ mit Quellen aus dem Internet (Bilder, Zitate) erstellen und dabei die rechtlich gesicherte Zitierweise beachten				
	- Tiersteckbriefe - Hund - Haustiermappe (Miniprojekt)	- Erklärung von Tag und Nacht - Entstehung der Jahreszeiten und den Einfluss auf die Pflanzen - Energie von der Sonne - Abhängigkeit vom Klima - Überwinterung von Tieren	- Stockwerke des Waldes - Lebensraum für Tiere (Nahrungsketten und Nahrungsnetze) - Spezialisten des Waldes: Eichhörnchen oder Specht - Exkursion (Miniprojekt)	- Temperatursinn (Temperatur empfinden) - Funktionsweise eines Thermometers - Physikalische Eigenschaften von Wasser - Aggregatzustände von Wasser	- Aufbau eines Pflanzensamens - Keimungsbedingungen - Aufbau einer Blüte - Von der Blüte zur Frucht - Mikroskopieren		
Gesellschaftslehre	Neue Schule – Neues Fach	Mit Feuer und Faustkeil – So fingen wir an	Leben in Stadt und Land	Ägypten – Hochkultur am Nil	Landwirtschaft in Deutschland – Konventionelle und ökologische Landwirtschaft im „Preisvergleich“		
	<b>Methode:</b> Lerntempoduett, Placemat, Rollenspiel	<b>Methode:</b> Wandzeitung, Kartenarbeit	<b>Methode:</b> Strukturierte Kontroverse, Mindmap, Zeichnen von Schaubildern	<b>Methode:</b> Schaubild, Schreibproben	<b>Methode:</b> Karten auswerten, Erkundung, Fishbowl		
	<b>Medien:</b> Mit Hilfe von Kahoot, Biparcours, Google Maps/Earth die Schule bzw. Greven erkunden						
	- Wir lernen uns und unsere Schule kennen - Neue Wege in die Schule - Mit dem Atlas arbeiten - Wir wählen unseren Klassensprecher - Wir gestalten unser Schulleben - Schule früher – Schule heute	- Vom „Vormenschen“ zum „Jetztmenschen“ - Die Ausbreitung des Jetztmenschen - Spuren der Vergangenheit – Feuer und Faustkeil - Materialien und Werkzeuge in der Altsteinzeit - Projekt „Jungsteinzeit“	- Merkmale einer Stadt (am Bsp. Münster) - Die City – das Zentrum der Stadt - Stadtviertel/ Stadtteile - Städte in NRW - Bilder auswerten: Fotos von Essen und Münster - Merkmale eines Dorfes - Wo lebt es sich besser – Stadt oder Land?	Lernwerkstatt Ägypten: - Frühe Hochkulturen am Bsp. der Nilkultur Ägypten - Aufbau der ägyptischen Gesellschaft - Die Hieroglyphenschrift als Beispiel für eine Hochkultur - Der Pyramidenbau als Ausdruck der Hochkultur Der Assuan-Staudamm: Der moderne Umgang des Menschen mit der Natur	-Landwirtschaftliche Schwerpunkte in Deutschland -Bodenarten -Spezialisierung und Mechanisierung - Landwirtschaft verändert sich -Massentierhaltung – Landwirte als Tierquäler? -Die ökologische Wirtschaftsweise – Bio – Logisch? -Diskussion: Konventionelle kontra ökologische Landwirtschaft		
Evangelische Religion	Ich und die anderen – Einander kennen lernen	Feste und Feiern im Jahreskreis	Aufbruch mit Abraham und Sara - Anfänge der Geschichte Israels	Meine Kirche – deine Kirche: Begegnung mit den christlichen Konfessionen	Am Anfang schuf Gott Himmel und Erde – Schöpfung bewahren		
	<b>Methode:</b> Visitenkarte erstellen, Rotierendes Partnergespräch	<b>Methode:</b> Brainstorming, Plakate/Poster erstellen,	<b>Methode:</b> Fantasiereise, Ereignislisten	<b>Methode:</b> Kirchenrallye: vergleichender Besuch	<b>Methode:</b> Brainstorming, achtsamer Spaziergang durch		

# Klasse 5 – Jahrgangspartitur – Themen und inhaltliche Schwerpunkte

Fach	1. U-Reihe	2. U-Reihe	3. U-Reihe	4. U-Reihe	5. U-Reihe	6. U-Reihe	7. U-Reihe
	(z.B. Kugellager)	Gestalten des Passionsweges und/ oder Aufbau eines Erntedanktisches, Pantomime		konfessionsverschiedener christlicher Kirchen	die Natur in der näheren Umgebung, Schöpfungsplakat und -leporello erstellen, Internetrecherche, Standbilder, ggf. einen Schöpfungstag feiern: z.B. praktischer Einsatz für die Umwelt		
		<b>Medien:</b> Mit Hilfe der Software Mentimeter eine Umfrage zum Sinn des Weihnachtsfestes erstellen und auswerten					
	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Wer bin ich? → Wie sehe ich mich? Wie sehen mich andere?</li> <li>- Was macht mich einzigartig?</li> <li>- Wie lebe ich damit, dass alle anderen auch einmalige und unverwechselbare Menschen sind?</li> <li>- Wie Gott mich sieht</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Religiöse Phänomene in Alltag und Kultur</li> <li>- Bedeutung von Festen</li> <li>- Christliche Feste im Jahreslauf (ev., kath., orth.): Ursprung, Bedeutung, Rituale</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vertrauen wagen - Abraham und Sara brechen auf</li> <li>- Auf dem Weg mit Gott</li> <li>- Anfänge der Geschichte Israels</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Gemeinsamkeiten und Unterschiede der Konfessionen erkunden anhand von Gebäuden, Personen, Angeboten, religiöser Praxis</li> <li>- Geschichtliche Hintergründe konfessioneller Spaltungen in Grundzügen</li> <li>- Austausch eigener Erfahrungen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Biblische Schöpfungsberichte, Schöpfungspsalmen kennenlernen</li> <li>- Weltentstehung vs. Schöpfungsglaube?: Welche Anliegen haben beide Ansätze?</li> <li>- Schöpfung bewahren: Wie können wir uns verantwortlich einsetzen für die Schöpfung?</li> </ul>		
Katholische Religion	<b>Ich sehe was, was du nicht siehst</b>	<b>Wir Kinder</b>	<b>Die Bibel</b>	<b>Die Schöpfung</b>	<b>Gebet – ein heißer Draht</b>		
	<b>Methode:</b> Reziprokes Lesen, Experimente zu Sinneswahrnehmungen	<b>Methode:</b> Partnerinterview, Think-Pair-Share, Gruppenpuzzle	<b>Methode:</b> Think-Pair-Share, Bildbetrachtung, Kreativer Umgang des Themas „alte Handschriften“ mithilfe kaligraphischer Übungen „Celtic calligraphy“	<b>Methode:</b> Internetrecherche; Bibelarbeit, -puzzle; Bildbeschreibung, Standbilder	<b>Methode:</b> Meditation, Fantasiereise		
	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Welt unterschiedlich sehen</li> <li>- Unterschiedliche Erklärungen finden</li> <li>- Unterschiedlich über die Welt sprechen</li> <li>- Kann man sich Gott vorstellen?</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- In der neuen Schule</li> <li>- In der neuen Klasse</li> <li>- Eine ungewöhnliche Religionsstunde</li> <li>- Wer bin ich?</li> <li>- Unvergessliche Erlebnisse</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Das Buch der Bücher</li> <li>- Alte Manuskripte</li> <li>- Buchdruck</li> <li>- Bibelübersetzungen</li> <li>- In und mit Geschichten leben</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Woher kommt die Welt?</li> <li>- Erster und zweiter Tag: Himmel und Erde</li> <li>- Dritter Tag: Pflanzen</li> <li>- Vierter Tag: Sonne, Mond und Sterne</li> <li>- Fünfter Tag: Fische und Vögel</li> <li>- Sechster Tag: Landtiere, Mann und Frau</li> <li>- Siebter Tag: ...und erklärte ihn für heilig</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Beten</li> <li>- Psalmen - Lieder und Gebete</li> <li>- Gott hält uns in seiner Hand</li> <li>- Warum ist Gott unsichtbar?</li> </ul>		
Praktische Philosophie	<b>Ich und mein Leben</b>	<b>„Schön“ und „hässlich“</b>	<b>Regeln und Gesetze</b>	<b>Wahrhaftigkeit und Lüge &amp; „Gut“ und „Böse“</b>	<b>Der Mensch in der Gemeinschaft</b>	<b>Vom Anfang der Welt</b>	
	<b>Methode:</b> Rollenspiel	<b>Methode:</b> Standbild	<b>Methode:</b> Clustering	<b>Methode:</b> Mindmap, Placemat	<b>Methode:</b> Gedankenexperiment	<b>Methode:</b> Wandzeitung	
	<ul style="list-style-type: none"> <li>- „Hallo, ich bin...“</li> <li>- „Mein Name gehört mir</li> <li>- Ich und meine Wünsche und Träume</li> <li>- Ich und meine Ängste</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Umgang mit dem Schönen und dem Hässlichen</li> <li>- Unterschiedliche Schönheitsideale</li> <li>- Schönheitswahn?</li> <li>- Nobody is perfect</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Klassenregeln</li> <li>- Wozu sind Gesetze da?</li> <li>- Und wenn ich mich nicht daran halte?</li> <li>- Fair play</li> <li>- Das tut man nicht – oder doch?</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Wahrhaftigkeit und Lüge</li> <li>• Lügen – warum denn nicht?</li> <li>• Ausnahmen erlaubt?</li> <li>• Nicht gelogen, aber wahr?</li> <li>• „Gut“ und „Böse“</li> <li>• Am Ende siegt immer das Gute?!</li> <li>• Schlechter Schüler = böser Schüler?</li> <li>• Warum Menschen gut oder</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Miteinander geht's besser!</li> <li>- Familienleben</li> <li>- Familie – etwas anders</li> <li>- Außen vor sein</li> <li>- Sich für Gemeinschaft einsetzen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Zurück zum Anfang</li> <li>- Weltbilder im Wandel</li> <li>- Erklärungsversuche der Naturwissenschaften</li> <li>- Philosophische Gedanken zum Weltbeginn</li> </ul>	

# Klasse 5 – Jahrgangspartitur – Themen und inhaltliche Schwerpunkte

Fach	1. U-Reihe	2. U-Reihe	3. U-Reihe	4. U-Reihe	5. U-Reihe	6. U-Reihe	7. U-Reihe
Technik	Sicherheit im Technik - Unterricht	Arbeiten nach Plan	Arbeiten mit Holz	böse handeln? • Nicht wegschauen – eingreifen!			
	<b>Methode:</b> Gruppenpuzzle, Gruppenturnier	<b>Methode:</b> Lehrgang: technisches Zeichnen	<b>Methode:</b> Lehrgang - Bohrmaschine I, Protokoll (Arbeitsplanung)				
	- Ausstattung des Technik-Raums - Ordnung im Technikraum - Verhaltensregeln im Technikunterricht - Sicherheitseinrichtungen - Verhalten bei Gefahr im Verzug	- Durchführung von Arbeitsschritten - Lesen und Anfertigung von einfachen technischen Zeichnungen mit Bemaßung - Umgang mit dem Lineal, Anschlagwinkel, Anreißnadel (Stahlstift) und dem Geodreieck	- Handwerkzeuge zur Holzbearbeitung kennen lernen und sicher einsetzen - Arbeit mit der Standohrmaschine und verschiedenen Bohrern - Bohrmaschinenführerschein - Fertigen verschiedener Produkte aus Holz mit unterschiedlichen Sägearten und Anforderungen				
Hauswirtschaft	Arbeitsplatz Küche	Sicherheit und Hygiene	Umgang mit Arbeitsgeräten	Umgang mit Elektrogeräten	Vom Wünschen und Kaufen (Wirtschaft)		
	<b>Methode:</b> Küchenrallye	<b>Methode:</b> Memory, Polizistenspiel	<b>Methode:</b> arbeitsteilige Gruppenarbeit, Schülerexperiment, Stationenlernen (Messen und Wiegen)	<b>Methode:</b> Gruppenpuzzle	<b>Methode:</b> Erkundung durchführen		
	- Arbeitsbereiche - Inventar - Ämterplan - Arbeitsplatzgestaltung	- Unfallvermeidung - Hygienemaßnahmen	- Messerkunde - Arbeitsgeräte - Spülen - Messen/Wiegen	- Elektroherd - Backofen - Handrührgerät	- Vom Wunsch zum Kauf - Das Auf und Ab der Preise - Erst informieren - dann kaufen - Regelungen zu unserem Schutz - Mein gutes Recht		
Kunst	„Alles so schön bunt hier“ – Grundlagen der Farblehre	„Auf den Spuren der Aborigines“ - Dotpainting	„Die Welt im Kleinformat“ - Wie werden aus Träume Räume?	„Fantasietiere und -landschaften“ - Das Spiel mit dem Zufall			
	<b>Methode:</b> Bildbewertung: Gegenseitige Beurteilung durch ein Punktesystem	<b>Methode:</b> Fantasiereisen, Malen nach Musik, Partielle Bildbetrachtung	<b>Methode:</b> Material sammeln, Materialerfahrungen, Brainstorming	<b>Methode:</b> Partielle Bildbetrachtung, Auffinden von und Experimentieren mit Strukturen			
	<b>Medien:</b> Mit der „Stop Motion“ – App ein Erklärfilm zu „Primär- und Sekundärfarben“ erstellen						
	- Grundlagen der Farbenlehre - Der Vorgang des Mischens von Primärfarben - Das experimentelle Mischen und Herstellen von Farben - Erstellen eines Farbordnungssystem	- Kennenlernen besonderer Maltechnik und deren kulturellen Hintergrund - Erkundung von Farbwirkungen - Nachempfinden mediativer Zugänge des Kunstschaffens	- Plastische Objekte der „Miniaturwelten“ untersuchen - Untersuchung von Grundrissen - Funktionalität/Dekoration/ Materialkunde - Auseinandersetzung mit vielfältigen Materialien und Farbflächen	- Die Anwendung von Zufallsverfahren zur Ideen- und Strukturfindung - Bildbetrachtung unterschiedlicher Oberflächen - Hell-Dunkeffekte durch Verdichtung von Linien, Schraffuren, Ballung, Streuung			

# Klasse 5 – Jahrgangspartitur – Themen und inhaltliche Schwerpunkte

Fach	1. U-Reihe	2. U-Reihe	3. U-Reihe	4. U-Reihe	5. U-Reihe	6. U-Reihe	7. U-Reihe
Musik – Doppeljahrgang 5 + 6	Begegnungen mit Musik – Lieder und Songs erzählen Geschichten, aber wie?	Welche Farben hat die Musik – Ich male Musik und musiziere Bilder	Eins, zwei hip – Sing and Dance Epochal in Jg. 5 und 6	Was für ein Theater! Ein kleines Theaterstück mit musikalischer Untermalung	Gehörlos genial – Beethovens Schöpferische musikalische Kraft	Musizierst du schon – oder hörst du noch? Musik in unserer Umgebung	Aufbau einer Liedersammlung (integrativ)
	<b>Methode:</b> Bodypercussion	<b>Methode:</b> Schattenspiel	<b>Methode:</b> Singen, Bodypercussion/Klassenmusizieren	<b>Methode:</b> Rollenspiel/ Standbild	<b>Methode:</b> Kurzvortrag	<b>Methode:</b> Vertonung von Klanggeschichten	
						<b>Medien:</b> Mit Hilfe der Aufnahme-App auf Handys Töne aufnehmen und bearbeiten, um eine gewünschte Wirkung zu erzielen	
	- Takt, Metrum, Rhythmus - Namen pattern - Klassenrap - Bodypercussion	- Programmmusik - Symphonische Dichtung - C. Saint Saens: „Karneval der Tiere“	- Bewegung und Rhythmus - Bodypercussion - Lemon Tree Poptanz - Cupsong - Stomp	- Gemeinsame Entwicklung eines einfachen Subjets - Musik und Bühne - Anfertigung eines Drehbuches - Auskundschaften möglicher klanglicher Gestaltungen	- Musikerporträt - Freude schöner Götterfunken - Symphonie Nr. 5 - Musikalische Stationen seines Lebens in Bonn - Orchesterale Instrumentierung	- Klang, Geräusch, Stille - Klanggeschichten - Vertonung einer Gespenstergeschichte	Einüben von Songs begleitend zu jeder Unterrichtsreihe
Sport	Spielideen: Unterschiedliche Spiele erfahren, begreifen und weiterentwickeln	Sich mit Geräten, Materialien und Objekten auseinander setzen, ihre Möglichkeiten erproben und mit ihnen gestalten	Gerätelandschaften aufbauen, entdecken, erproben und variieren	Tchoukball	Laufen, Springen und Werfen	Gleichgewichtserfahrungen auf dem Waveboard sammeln	Fakultativ: Grundschrte zu Musik einüben, variieren, kombinieren und präsentieren
	<b>Methode:</b> Individuelle Spiele erfinden, präsentieren, durchführen; Gruppenarbeit, Beobachtungsbögen zur Analyse und Selbsteinschätzung	<b>Methode:</b> Erproben und Experimentieren, Lösen einfacher Bewegungs- und Gestaltungsaufgaben, Stationenlernen	<b>Methode:</b> Gruppenarbeit, Stationsarbeit	<b>Methode:</b> Gruppenarbeit, Stationenlernen	<b>Methode:</b> Erproben verschiedener Laufformen und Entwickeln von Laufübungen	<b>Methode:</b> Buddy-System, Aufstellen von Sicherheitsregeln	<b>Methode:</b> Grundschrte zu Musik einüben, variieren, kombinieren und präsentieren
	Das Spielen entdecken und Freiräume nutzen - Kleine Spiele - Kooperative Spiele  -	Gestalten, Tanzen, Darstellen – Gymnastik/Tanz, Bewegungskünste - Gymnastik mit Handgerät - Seilspring-Diplom	Bewegen an Geräten – Turnen - Bewegen an Großgeräten im Turnparcour -Takeshi	Spielen in und mit Regelstrukturen – Sportspiele - Regeln und Kleintaktiken für große Mannschaftsspiele	Laufen, Springen, Werfen – Leichtathletik - grundlegende leichtathletische Disziplinen - Sportfest: Ländermehrkampf, spielerischer Mannschaftswettbewerb zum Thema Laufen, Springen, Werfen	- Koordinative Fähigkeiten erproben - Kurventechniken erlernen - Sinn von Sicherheitsvereinbarungen erkennen	Technisch-koordinative Grundformen ästhetisch-gestalterischen Bewegungen mit und ohne Handgerät z.B. Seil Grundlegende Merkmale von Bewegungsqualität (Bewegungsrhythmus, Körperspannung) Variationen von Bewegung (räumlich, zeitlich) Bewegungsgestaltungen allein und in der Gruppe
Informatik	Computerführerschein: Wir präsentieren uns als Avatar	Von der Anweisung zum Algorithmus	Codierungen zum Austausch und zur Verarbeitung von Nachrichten	Automaten in unserer Lebenswelt			
	<b>Methode:</b> kooperatives Lernen	<b>Methode:</b> kooperatives Lernen	<b>Methode:</b> kooperatives Lernen	<b>Methode:</b> kooperatives Lernen			

# Klasse 5 – Jahrgangspartitur – Themen und inhaltliche Schwerpunkte

Fach	1. U-Reihe	2. U-Reihe	3. U-Reihe	4. U-Reihe	5. U-Reihe	6. U-Reihe	7. U-Reihe
	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Umgang mit Maus und Tastatur</li> <li>- Ordnerstrukturen</li> <li>- Speichern von Dateien</li> <li>- Umgang mit I Serv</li> <li>- EVA-Prinzip</li> <li>- Umgang mit Standardprogrammen wie Paint, Word und PowerPoint</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Was ist ein Algorithmus?</li> <li>- Handlungsvorschriften zu Abläufen im Alltag formalsprachlich oder graphisch darstellen bzw. ausführen und testen (z.B. Sportübungen, Programmieren mit der Maus, Raumschiff im Asteroidenfeld)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Nachrichtenübermittlung durch historische Codierungen</li> <li>- Codierungen für Nachrichten in Informatiksysteme</li> <li>- Speicherbedarf für Nachrichten-Information aus Daten erschließen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Kennenlernen von Automaten aus der Lebenswelt</li> <li>- Grundlegende Komponenten eines Automaten</li> <li>- Darstellung des Aufbaus und der Funktionsweise von Automaten</li> </ul>			